Inhaltsverzeichnis

Einleitung **7**

I. New Work in der Industrie – warum überhaupt? **15**

Die Industrie – Geburtsstätte des Taylorismus 15

Industrie – wo stehen wir? 23

Die Herausforderungen im Umfeld 26

The Great Resignation 34

Industrie und New Work? 38

Silos lassen sich nicht digitalisieren 44

Generationenwandel 46

Arbeitsunterbrechungen in der Mensch-Maschine-Interaktion 49

Change als Rohrkrepierer 54

Weiterbildungslücke und Innovationsstagnation 57

II. New Work Utopie: Die resiliente und dynamische Organisation der Zukunft **63**

1. Was ist New Work? 63

2. Der Industriearbeitsplatz der Zukunft 66

3. Eine neue Organisation 72

4. Das Menschenbild in der industriellen Zukunft 78

5. Die Kompetenzen der Zukunft für eine resiliente Organisation 83

6. Unternehmensnachfolge gestalten 107

III. Das New-Work-Modell für die Industrie **110**

1. Das Prinzip der resilienten Organisation **113**

Bibliografische Informationen
https://d-nb.info/1270408607

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Eine resiliente Organisation 113
Führung ermöglicht Leistung 118
Verwaltung ermöglicht beste Leistung 123
Prototypische Ansatzpunkte 126
2. Das Prinzip Selbstverantwortung 129
Menschen wollen erfolgreich sein 129
Teams steuern sich selbst 131
Selbstführung 134
Prototypische Ansatzpunkte 138
3. Das Prinzip Kooperation 141
Jeder und jede muss Teil der Wertschöpfung sein 141
Vernetzung fördern 143
Wann probieren Menschen Neues aus? 145
Prototypische Ansatzpunkte 147
4. Das Prinzip Sinn 149
Ein gutes Leben 149
Zurück zur Arbeit 153
Verschwendung stoppen 155
Prototypische Ansatzpunkte 156
5. Das Prinzip des fokussierten Arbeitens 159
Konzentriertes Arbeiten im Mensch-Maschine-System 159
Resilienz und Selbstfürsorge als Systemfürsorge 160
Weniger ist mehr 161
Prototypische Ansatzpunkte 162

6. Das Prinzip Entwicklung **165**

Wir lassen keinen zurück - Weiterbildung als Auftrag im digitalen Zeitalter 165

Entscheidungsautonomie und Selbstwirksamkeit ermöglichen 171

Prototypische Ansatzpunkte 172

7. Das Prinzip Soziale Verantwortung **177**

Soziale Verantwortung der Arbeitgeber und des Staates 177

Verantwortung für Mensch und Umwelt 181

Sind wir reif für Frithjof Bergmanns Utopie? 185

Prototypische Ansatzpunkte 187

IV. Transformationsprinzipien **189**

V. Ausblick **197**

VI. Perspektiven aus der Praxis **205**

Transformation als Chance. Wie Continental die Beschäftigten auf die neue Automobilwelt vorbereitet – und welche Rolle Netzwerke dabei spielen **205**

von Marcel Verweinen, Personalleiter Deutschland Continental AG

Die große Arbeiterlosigkeit **211**

von Dr. Sebastian Dettmers, CEO Stepstone

Mythos Arbeitskräftemangel **215**

von Prof. Dr. Andreas Syska, Professor für Produktionsmanagement an der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach

Mitarbeitendenbindung in der deutschen Industrie – eine Auswertung von 40.000 qualitativen Rückmeldungen mittels Natural Language Processing (NLP) 219
von Dr. Marcus Heidbrink, Zortify SA, Luxembourg, und Dr. Karsten Schulte-Deußen, Great Place To Work, Köln

Natural Language Processing als Stethoskop für das Erleben von Mitarbeitenden in der Industrie 5.0 226
von Dr. Marcus Heidbrink, Zortify SA, Luxembourg, und Fred Philippy, Zortify SA, Luxembourg

Marantec Open Champion als Erfolgsmodell für die neue Welt 231
von Kerstin Hochmüller, CEO Marantec

No Work statt New Work? Wenn Fabriken in Zukunft autonom werden 235
von Markus Ahorner, Geschäftsführer Ahorner & Innovators GmbH

New Work in der Produktion – Die optimale Begleitung für Industrie 4.0! 240
von Tobias Gerstmaier, Teamleiter für Instandhaltung und Automatisierungstechnik bei INNIO Jenbacher

VII. Anhang 245

Literaturverzeichnis 246

Studien 250

Verweise 252